Deutscher Bundestag
3. Wahlperiode

Drucksache 457

Bericht

des Haushaltsausschusses
(13. Ausschuß)

gemäß § 96 der Geschäftsordnung
zu dem
Entwurf eines Gesetzes zur Änderung steuerlicher Vorschriften auf dem Gebiet der Steuern vom Einkommen und Ertrag und des Verfahrensrechts

— Drucksachen 260, 448 —

und dem
Entwurf eines Gesetzes zur Änderung vermögensteuerrechtlicher Vorschriften

— Drucksachen 261, 449 —

Bericht des Abgeordneten Dr. Aigner

Der Haushaltsausschuß sieht im Rahmen der Haushaltslage und des Haushaltsplans 1958 die Möglichkeit einer Deckung für die Mindereinnahmen, die sich aus den Gesetzentwürfen — Drucksachen 260, 261 — in der Fassung der Anträge des Finanzausschusses (14. Ausschuß) — Drucksachen 448, 449 — ergeben.

Der Haushaltsausschuß sieht unter anderem folgende Deckungsmöglichkeiten:

a) Überführung von vermögenswirksamen Ausgaben vom ordentlichen Haushalt in den außerordentlichen Haushalt,

b) Ausbringung einer prozentualen Sperre bei allen nicht auf rechtlichen Verpflichtungen beruhenden Leistungen des Bundes unter gleichzeitiger Veranschlagung eines globalen Minderausgabebetrages im Haushaltsplan.

Seine endgültigen Vorschläge wird der Haushaltsausschuß bei der Beratung zum Haushaltsgesetz 1958 dem Plenum vorlegen.

Bonn, den 18. Juni 1958

Der Haushaltsausschuß

Dr. Vogel	**Dr. Aigner**
Stellv. Vorsitzender	Berichterstatter

Druck: Bonner Universitäts-Buchdruckerei, Bonn
Alleinvertrieb: Dr. Hans Heger
Bad Godesberg, Goethestr. 54, Telefon 3551